

Anlässe

HOMBRECHTIKON
Spielen im
Bahnhöfli-Kafi

Der Gemeinnützige Frauenverein Hombrechtikon organisiert jeden ersten und dritten Dienstag im Monat einen Spielnachmittag. Brett-, Karten- und Gesellschaftsspiele können ausprobiert und gespielt werden. Interessierte sind eingeladen zu einem gemütlichen Nachmittag. *red*

Dienstag, 19. September,
14 bis 17 Uhr, Bahnhöfli-Kafi,
Bahnhöfliplatz 1, Hombrechtikon.
www.gfhombi.ch.

STÄFA
Gebete beim
Schulhaus Kirchbühl

Die Schweizerische Evangelische Allianz Stäfa lädt am kommenden Eidgenössischen Dank-, Buss- und Betttag alle zum Mitbesten ein. Der einstündige Anlass findet um 6.45 Uhr beim Schulhaus Kirchbühl Süd statt. Warme Kleidung wird empfohlen. *red*

Sonntag, 17. September, 6.45 Uhr,
Schulhaus Kirchbühl Süd, Stäfa.

Impressum

Zürichsee-Zeitung www.zsz.ch

Redaktion Zürichsee-Zeitung Bezirk Meilen,
Florhofstrasse 13, 8820 Wädenswil
Telefon: 044 928 55 55
E-Mail Redaktion: redaktion.meilen@zsz.ch

HERAUSGEBERIN

Zürcher Regionalzeitungen AG,
Garnmarkt 10, 8401 Winterthur
Verleger: Pietro Supino
Leiter Verlag: Robin Tanner

REDAKTIONSLEITUNG

Chefredaktor: Benjamin Geiger (bg)
Stv. Chefredaktor: Philipp Kleiser (pk)
Leitung Regionalredaktion: Regula Lienin (rl) /
Anna Six-Moser (amo)

ABOSERVICE

Telefon: 0848 805 521, Fax: 0848 805 520,
abo@zsz.ch
Lesermarketing: René Sutter,
Telefon: 052 266 99 00, marketing@zrz.ch

INSERATE

Tamedia Advertising, Florhofstrasse 13,
8820 Wädenswil. Telefon: 044 515 44 00,
Fax: 044 515 44 09. E-Mail: inserate@zsz.ch
Todesanzeigen über das Wochenende:
anzeigenumbuch@tamedia.ch
Leitung Werbemarkt: Jost Kessler

DRUCK

DZZ Druckzentrum Zürich AG
Die Verwendung von Inhalten dieses Titels
durch nicht autorisierte ist untersagt und wird
gerichtlich verfolgt.

Ein Angebot von Tamedia 



Die Musikschule und sechs Kindergärten werden im zweigeschossigen Neubau des Schulgebäudes Rüterwis Platz finden.

Bilder Michael Trost

Schüler musizieren ab nächstem Schuljahr in neuem Gebäude

ZOLLIKERBERG Der Rohbau des neuen Schultrakts Rüterwis steht. Zum Schuljahresbeginn 2018 sollen die Musikschüler und die Kindergärtler das Gebäude beziehen können. An der Aufrichtefeier dankte die Schulpflege den Handwerkern und allen Beteiligten des Projekts.

«Man kann nicht in die Zukunft schauen, aber man kann den Grund für etwas Zukünftiges legen – denn Zukunft kann man bauen.» Mit diesem Zitat aus «Der kleine Prinz» des französischen Autors Antoine de Saint-

exupéry anlässlich des fertiggestellten Rohbaus des Schulgebäudes. Sichtlich stolz bedankt sie sich bei den anwesenden Handwerkern und allen, die am Projekt beteiligt sind.

Nach ihr spricht auch noch der Schulpfleger Rolf Nimmrichter. Auch er bedankt sich, hält sich aber möglichst kurz, um den Gästen das darauffolgende Essen nicht zu lange vorzuenthalten. Und tatsächlich, kaum beendet er seine kurze Rede, bringt das Catering verschiedene Häppchen. Mit der passenden Musik im Hintergrund und den angeregten Gesprächen der Anwesenden nimmt der Anlass Fahrt auf. Es ist zu spüren, dass alle zufrieden sind mit dem Bau und dem bisherigen Bauverlauf.

Über 60 Meter lang

Während sich alle mit Essen und Trinken versorgten, bestand die Möglichkeit, den Rohbau zu besichtigen. Auch wenn die kahlen Wände und die von der Decke hängenden Kabel noch nicht nach einem gemütlichen Schul-

haus aussehen, imposant ist es allemal. Fast 70 Meter, mehr als die Länge eines Eishockeyfeldes, erstreckt sich ein Gang mit mehreren zukünftigen Schulzimmern an seiner Seite. Doch so imposant der Rohbau auch ist, bei einem Bauprojekt dieses Ausmasses stellt sich immer die Frage, ob er wie geplant bezugsfertig sein wird. Für die



Schulpräsidentin Corinne Hoss bedankt sich bei den Handwerkern und allen Projektbeteiligten.

Rüterwis ist der Termin im Juni: «Der Termin wird eingehalten», sagt Hoss, «schliesslich ist geplant, dass der Unterricht nach den Sommerferien dort stattfindet.» Es deutet nichts darauf hin, dass es Verzögerungen bei der Fertigstellung gebe. Eher sei der Bau noch ein bisschen früher fertig, sagt Hoss. Angesprochen auf das Thema Asbest, was ja spe-

ziell beim Abriss des alten Gebäudes für Diskussionen bezüglich der Gesundheit sorgte, sagt die Schulpräsidentin: «Als die Leute merkten, dass alles höchst professionell lief, verflogen Skepsis und Angst.» Somit steht dem Einzug der Schüler und Kindergärtler im neuen Schuljahr also nichts im Wege.

Lukas Bolliger

ANZEIGE

Palliative Care
Begleitung
in schwierigen Lebensphasen

KLINIK SUSENBERG

Wir sind für Sie da:
Dr. med. Christel Nigg, Chefarztin
Dr. med. Anna Georgi, Leitende Ärztin
Telefon 044 268 38 38
www.susenberglinik.ch
Zentral in Zürich

Persönlich. Engagiert.

riposa SWISS SLEEP

MATRATZEN FESTIVAL
JETZT FESTIVAL PREISE!

Einmaliges Festival Angebot
MATRATZE JUBILE
STATT CHF 1'450.-
nur CHF 980.-

möbel märki
möbelmärki.swiss

Volketswil | Rapperswil-Jona | Pfäffikon SZ

NEU Matratze FESTIVAL Superluxe mit Rückensupport-System.